

EISFLÄCHE IN DORNUM LÄDT JETZT ZUM SCHÖFELN EIN



Gestern Vormittag hat Dornums Bürgermeister Michael Hook die vom Bauhof der Gemeinde errichtete Eisfläche auf dem Schützenplatz getestet und für Groß und Klein offiziell freigegeben. „Das Eis hält und ist

in einem hervorragenden Zustand“, freute sich der Bürgermeister, dass auch das frostige Wetter in den vergangenen Tagen mitgespielt hat. Bereits am Sonnabend ließen es sich einige Kinder und Jugendliche nicht

nehmen, mit ihren Schlittschuhen ein paar Runden auf dem Eis zu drehen. Hook betonte, dass bei guter Nutzung dieses Pilotprojekts in den kommenden Jahren die Fläche entsprechend vergrößert werden könne. „Wir haben

auf dem Schützenplatz ideale Bedingungen dafür und genügend Platz. In den Abendstunden gebe es zudem die Möglichkeit, durch das DRK Dornum die Fläche auszuleuchten.

FOTO: HEIN

HEUTE

HAGE - Die Müllumschlagstation an der Hagermarscher Landstraße hat von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr geöffnet.

HAGE - Die Jugendbücherei in der KGS Hage (Raum 27b) ist von 9.45 bis 10.05 und von 14 bis 15.30 Uhr geöffnet.

ARLE - Die Arler Selbsthilfegruppe für Alkoholerkrankungen trifft sich im lutherischen Gemeindehaus.

KURZ NOTIERT

Klönabend beim Heimatverein

BERUMERFEHN - Der Heimatverein Berumerfehn lädt am Donnerstag, 28. Januar, um 19.30 Uhr im Wald- und Moormuseum Berumerfehn zu einem Klönabend ein. Dabei soll es um die Frage gehen, ob „Billigangebote“ den qualitativen Erwartungen der Kaufinteressenten entsprechen.

Linken-Ortsverband legt Trauerkranz nieder

BROOKMERLAND - Am 27. Januar 2010 jährt sich zum 65. Mal der „Tag der Befreiung“ des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau“. Aus diesem Anlass werden Mitglieder der Partei Die Linke, Ortsverband Brookmerland/Südbrookmerland an diesem Tag um 16 Uhr einen Trauerkranz zum Gedenken an die unzähligen Opfer und als Zeichen gegen das Vergessen an der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers in Engerhufe niederlegen. Treffpunkt ist um 15.45 Uhr am Gulhof Ihnen direkt gegenüber der Kirche und der Gedenkstätte in Engerhufe. Alle Bürger sind eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

KONTAKT

Richard Fransen 925-321
Rainer Müller-Gummels 925-348
Oliver Heinenberg 925-320

Ein Jahr mit Höhen und Tiefen in Wirdum

JAHRESVERSAMMLUNG Schützenverein kann bei Kreismeisterschaften überzeugen

Arbeitsgruppen sollen künftig die Platzpflege übernehmen.

WIRDUM/LA - Die Wirdumer Schützen haben bei ihrer Jahresversammlung auf ein von Höhen und Tiefen geprägtes Jahr 2009 zurückgeblickt. Zwar konnten die Schützen gute Erfolge bei Kreismeisterschaften und der Nord-Westdeutschen Meisterschaft für sich verbuchen, die Beteiligung war allerdings mäßig. So waren beim Königsschießen nur sieben Männer vertreten, die gegeneinander antraten. Aus diesem Grund ist es ab diesem Jahr auch Frauen erlaubt, am Königsschießen teilzunehmen. „Damit können wir unser Schießen viel attraktiver machen. Unsere Frauen sind einfach sowas von ehrgeizig“,

betonte der erste Vorsitzende Richard Saathoff. Das in Eigenregie aufgezogene Schützenfest war allerdings auch in diesem Jahr wieder ein Erfolg. Auch Geschäftsführerin Heidi Fisser ist mit den Einnahmen des Jahres zufrieden.

Zum zweiten Vorsitzenden wurde Jan Frerichs gewählt. Das Amt des Schriftführers ging an Holger Fisser, der von nun an die Arbeit von Corvin Davids übernimmt. Als Sportleiter wird Werner Wagenaar die Männer und Foline Meyer die Frauen kommissarisch vertreten. Änderungen gab es im Amt des Platzwartes. Nachdem Richard Lorenz sich mehrere Jahre um den Erhalt des Platzes und des Vereinsheims gekümmert hat, wird diese Arbeit von nun an von den beiden Vorsitzenden der Schützen koordiniert und an



Der Vorstand des Schützenvereins Wirdum ehrte im Rahmen der Jahresversammlung mehrere Mitglieder für ihre geleistete Arbeit.

FOTO: ADAM

Arbeitsgruppen und einzelne Mitglieder verteilt. Freuen können sich die Schützen auf das Winterfest am 13. Februar.

Neben einer Tombola wird hier auch die Vereinsmeisterschaft und der Heinrich-Davids-Gedächtnispokal ausge-

sprochen. Außerdem werden einige Mitglieder für 25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Großheider Kinder lernen die Tierwelt Australiens kennen

PROJEKT Kooperation zwischen Grundschule und Fachschule Sozialpädagogik in Emden läuft sehr erfolgreich

Das Projekt läuft seit den Herbstferien. Die angehenden Erzieherinnen können viele Erfahrungen sammeln.

GROßHEIDE - „Tierisch gut drauf - in Australien“ Das ist der vielversprechende Titel des Projektes, das Hanna Heinen, Nadine Hermann, Marina Lindenhain und Julia Herden jeden Mittwochmittag für die Schülerinnen und Schüler der ersten bis vierten Klassen an der Grundschule Großheide anbieten.

Großes Interesse bei den Kindern

Das Projekt, das seit den Herbstferien läuft, ist auf großes Interesse bei den Kindern gestoßen. Die vier angehenden Erzieherinnen der Fachschule Sozialpädagogik in Emden sind sich einig: „Das Thema begeistert die Kinder von Klasse 1 bis Klasse 4 gleichermaßen. Es ist eine schöne Erfahrung zu erleben, wie begeisterungsfähig die Mädchen



Die angehenden Erzieherinnen begeistern die Kinder der Grundschule Großheide jeden Mittwochmittag mit ihrem Projekt.

und Jungen sind. Natürlich ist es wichtig, dass sich die Inhalte und Methoden am Alter der Kinder orientieren.“ Kindgerecht und hand-

lungsorientiert erfolgt die Annäherung an diesen faszinierenden Kontinent und seine Tierwelt. Ob Internetrecherche, das Nachbauen der beeindruckenden Land-

schaft aus Styropor, das Modellieren der typischen Tierwelt Australiens - die Kinder sind immer mit Faszination dabei. Auch Rituale haben eine wichtige Funktion. Nur ein Beispiel ist die musikalisch-sportliche Einstimmung zu Beginn des Nachmittages.

Bewegungen der Tiere imitieren

Passend zum Projektthema musiziert die Gruppe mit Boomwhackers sowie Trommeln und ahmt dazu die Bewegungen vieler Tiere Australiens nach. Ob Känguru, Krokodil, Schnabeligel, Dingo, Koalas - die Bewegungen dieser Tiere zur Musik zu imitieren, bereitet den Kindern besonders viel Freude. Bewegungslandschaften in der Turnhalle bieten dazu den passenden Rahmen, damit die Kinder ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen können.

Aber auch außerschulische Lernorte gehören zum Programm. „Die Schülerinnen und Schüler können dadurch auf anschauliche Weise Vergleiche zwischen den einheimischen Tieren

und der Tierwelt Australiens ziehen“, erklärt Hanna Heinen.

Neues Projekt in Planung

Zurzeit planen die vier Praktikantinnen, die sich nach zwei Jahren Sozialassistenten und anderthalb Jahren Erzieherausbildung im vierten Ausbildungsjahr zu staatlich anerkannten Erzieherinnen befinden, ihr zweites Projekt für die Grundschüler. „Ab Februar bieten wir ein Projekt mit einem völlig anderen Schwerpunkt an: ‚Kinder helfen Kindern - schau' nicht weg, sondern sei dabei!‘ Im Mittelpunkt soll die Stärkung sozialer Kompetenzen stehen. Wir wollen die Kinder für dieses wichtige Thema sensibilisieren - natürlich dem Alter angemessen. Wir sind neugierig, welche Interessen die Mädchen und Jungen hierzu haben“, erklärt Nadine Hermann. Auch das ist ein Baustein der Projekte. Die Kinder werden in die thematische Ausgestaltung des Themas einbezogen.

Schulleiterin Angelika Schmidt freut sich: „Die

Projekte stellen neben unseren vielfältigen Nachmittagsangeboten durch Lehrkräfte und außerschulische Kooperationspartner eine weitere Bereicherung für unsere Schule dar. Die Stärkung sozialer Kompetenzen ist unserer Schule ein besonders wichtiges Anliegen. Dazu gehört zum Beispiel die Ausbildung von Drittklasslern zu Mediatoren, die seit anderthalb Jahren an der Grundschule angeboten wird.“ Auch in dieses Vormittagsprojekt, das im dritten Jahrgang als AG läuft, ist das junge Team involviert. Unter der Leitung der Erzieherin und pädagogischen Mitarbeiterin unterstützt das Quartett die Ausbildung von Drittklasslern zu Mediatoren.

„Wir können hier viele wichtige Erfahrungen mit Grundschulkindern machen, die uns in unserem späteren Beruf helfen werden“, betont Julia Herden.

➔ Weitere Informationen zu den Aktivitäten der Schule gibt es im Internet unter www.grundschule-grossheide.de